

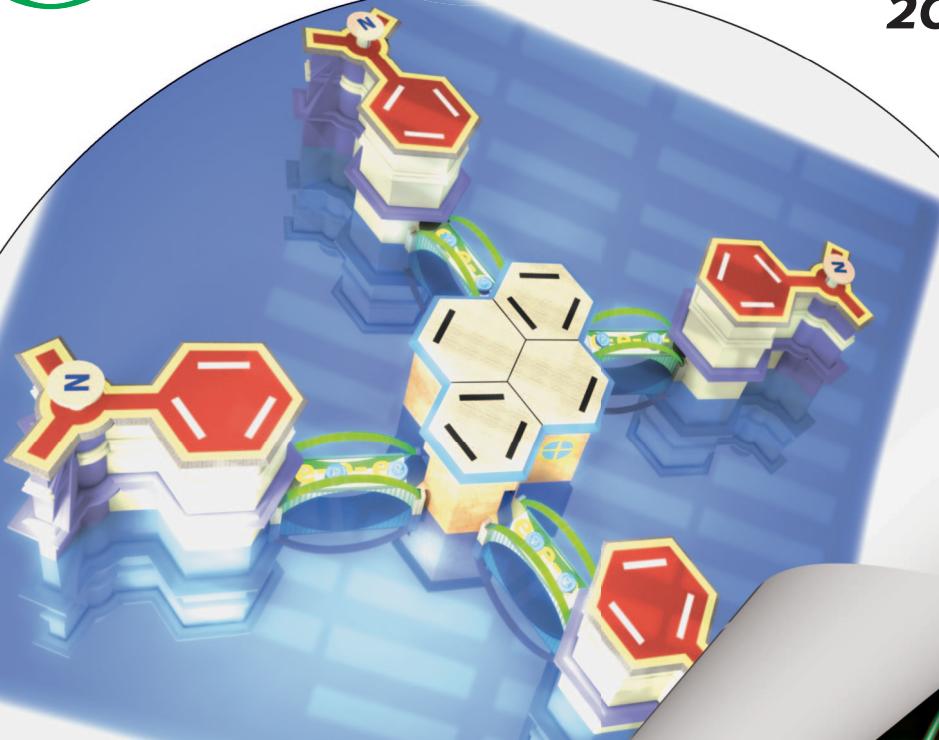
Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www angewandte de

2009-121/14



Neuer Typ von lichtemittierende
Elektrochemilumineszenz von Pyren-D



Organische Farbstoffe für Solarzellen

P. Bäuerle et al.

Polyolefinsynthese

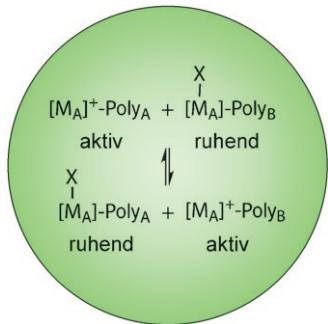
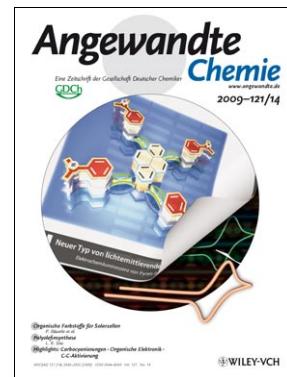
L. R. Sita

Highlights: Carbocyanierungen · Organische Elektronik ·
C-C-Aktivierung

Titelbild

**Jeong-Wook Oh, Yeon Ok Lee, Tae Hyun Kim, Kyoung Chul Ko,
Jin Yong Lee,* Hasuck Kim* und Jong Seung Kim***

Ein leistungsstarker Luminophor bestehend aus einem zentrierten Pyren-Akzeptor mit peripheren Amin-Donoren beschreiben J. S. Kim und Mitarbeiter in ihrer Zuschrift auf S. 2560 ff. Die Elektrochemilumineszenz (ECL) und die Radikalstabilität des schwachen ECL-Luminophors Pyren steigen mit der Zahl peripherer Donoreinheiten. Die ECL-Verstärkung wird anhand photophysikalischer, elektrochemischer und theoretischer Studien erklärt.

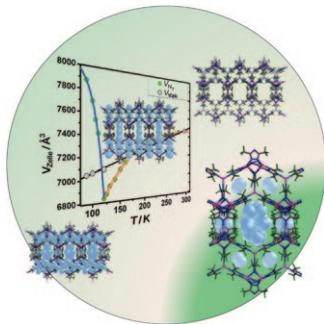
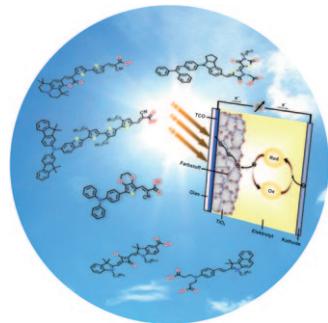


Polyolefinsynthese

Gruppentransferreaktionen bilden die Grundlage eines neuartigen Konzepts innerhalb der Koordinationspolymerisation, das zur variablen Synthese von Polyolefinmaterialien führt. L. R. Sita erläutert im Kurzaufsatz auf S. 2500 ff., wie sich diese Prozesse gezielt steuern lassen.

Farbstoffsensibilisierte Solarzellen

P. Bäuerle und Mitarbeiter erarbeiten im Aufsatz auf S. 2510 ff. einige Richtlinien für das Design von metallfreien organischen Farbstoffen, die in Solarzellen als Sensibilisatoren zum Einsatz kommen können.



Metall-organische Netzwerke

In der Zuschrift auf S. 2538 ff. stellen M. A. Omary et al. ein fluoriertes metall-organisches Netzwerk vor, das bei der Gasaufnahme „einatmet“. In einer N₂-Atmosphäre zeigt das Material eine negative thermische Ausdehnung, im Vakuum eine positive.